

---

Aktenzeichen

231-50

Verfasser

Baumgartl, Doris

---

Beratung

Schul- und Kulturausschuss

Datum

16.03.2015

öffentlich

---

Betreff

**Theresien-Gymnasium Ansbach; Antrag auf Ausbau der offenen Ganztagschule um eine 2. Gruppe**

---

## **Sachverhalt:**

Das Theresien-Gymnasium Ansbach betreibt seit dem Schuljahr 2013/14 erfolgreich eine offene Ganztagschule mit einer Gruppe für die 5. und 6. Jahrgangsstufe. Die Schulleitung hat im laufenden Schuljahr entsprechend dem Elternwillen und ihrem Schulentwicklungsplan auch auf die 7. Jahrgangsstufe erweitert. Sie beantragt nunmehr, die offene Ganztagschule auch auf die 8. Jahrgangsstufe zu erstrecken. Dies erfordert evtl. die Einrichtung einer 2. Gruppe, die bereits für das laufende Schuljahr durch den Schul- und Kulturausschuss in der Sitzung am 31.03.2014 genehmigt wurde, aber aufgrund zu niedriger Anmeldezahlen nicht gebildet werden musste. Das Konzept für die offene Ganztagschule bleibt unverändert und wurde in der Sitzung des Schul- und Kulturausschusses am 10.10.2012 vorgestellt.

Für die zwei Gruppen würde sich die Pauschale, die der Sachaufwandsträger für die Mitfinanzierung der Personalkosten für die Betreuung entrichten muss, nach den derzeit bestehenden Regelungen auf insgesamt 10.000,-- € (2 x 5.000,-- €) belaufen. Dieser Betrag ist bereits in den Haushalt 2015 eingestellt.

Mit Genehmigung der offenen Ganztagschule würde der Freistaat Bayern nach dem zurzeit gültigen staatlichen Finanzierungsanteil für jede Gruppe ein Budget für den Personalaufwand i.H.v. 24.850,-- € (inklusive des vorgenannten kommunalen Mitfinanzierungsanteils) zur Verfügung stellen.

Nach einer Vorinformation des Bayerischen Städtetages ist aber ab dem Schuljahr 2015/16 ein neues Fördermodell angedacht. Die diesbezüglichen Verhandlungen der Kommunalen Spitzenverbände mit dem Freistaat Bayern befinden sich in der Schlussphase. Die Ergebnisse sollen bald mitgeteilt werden. Diese könnten neben einer Erhöhung der staatlichen Fördermittel ggfs. auch eine moderate Anhebung der Sachaufwandsträgerpauschale zur Folge haben. Genaue Beträge können noch nicht bekanntgegeben werden, da bisher keine formellen Beschlüsse vorliegen. Der Bayerische Städtetag geht aber davon aus, dass sich die Förderung der offenen Ganztagschule zukünftig verändern und verbessern wird.

Ein weiterer zusätzlicher Raum- oder Finanzbedarf besteht nach Mitteilung des Theresien-Gymnasiums nicht. Außerdem hat die Schule zugesichert, dass sie, falls es zahlenmäßig möglich sein sollte, alle Anmeldungen in einer Gruppe bündelt, womit der Antrag auf eine 2. Gruppe hinfällig würde.

## **Beschlussvorschlag:**

Der Schul- und Kulturausschuss beschließt das Angebot einer offenen Ganztagschule am Theresien-Gymnasium Ansbach mit zwei Gruppen in den Jahrgangsstufen 5 – 8 im Schuljahr 2015/16 zu unterstützen und einen entsprechenden Antrag auf Genehmigung

bei der Regierung von Mittelfranken zu stellen. Sofern der Haushaltsansatz von 10.000,-- € für zwei Gruppen nicht ausreichen sollte, empfiehlt der Schul- und Kultur- ausschuss den Mehrbetrag überplanmäßig bereitzustellen.